

Gebühreneinnahmen der Unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Hilden (Stand 31.12.2010)

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Prognose 2011	
Baugenehmigungen und Vorbescheide	€ 370.782,50	366.726,60	341.122,80	531.897,90	289.151,50	393.350,30	350.000,00	
Abnahmen/Bauüberwachung	€ 41.463,50	45.702,50	58.867,00	41.805,00	40.019,00	80.402,50	60.000,00	
Wiederkehrende Prüfungen (Erfassung ab 2007)	€		1.512,00	2.244,00	136,00	213,00	1.000,00	
Bodenverkehrsangelegenheiten und Akteneinsicht	€ 13.556,40	14.225,20	17.796,05	21.067,00	16.837,20	19.615,10	15.000,00	
Baulasten - Eintragungen u. Auskunft (Erfassung ab 2007)	€		6.130,00	17.200,00	12.525,00	14.615,00	12.000,00	
sonstige (Abweichungen, Befreiungen, Ablehnungen, Zurückweisungen, Zurücknahmen etc.)	€ 45.262,50	20.938,60	33.956,60	24.120,20	25.667,00	31.814,00	25.000,00	
Buß- und Zwangsgelder sowie Gebühren für ordnungsbehördliche Tätigkeiten		bisher nicht separat erfasst					500,00	0,00
"verlorene Gebühren" - bei Maßnahmen der Stadt und bei Gebührenbefreiung	€ 96.053,50	69.165,07	58.285,00	30.813,00	71.816,50	50.950,50	30.000,00	
Summen	€ 567.118,40	516.757,97	517.669,45	669.147,10	456.152,20	591.460,40	493.000,00	
Stellplatzablösung	€ 8.440,00	135.040,00	28.485,00	23.210,00	0,00	37.980,00	67.520,00	
Personalkosten incl. Lohnnebenkosten	€ 533.347,60	552.582,58	552.563,58	581.767,79	598.272,18	652.722,27	615.000,00	

Zusätzlich sind auch die Beihilfekosten für die Beamtinnen und Beamten enthalten. Weiterhin auch die Aufwendungen für Rückstellungen zur Altersteilzeit. Ebenso sind Pensions- und Beihilferückstellungen für Beamtinnen und Beamte enthalten. Diese ersetzen den bisherigen „Versorgungszuschlag“.

erstmalige Pensionsrückstellung, für eine neue Mitarbeiterin (Beamtin), der Erstattungsanspruch gemäß § 107b BeamtVG gegenüber dem vorherigen Arbeitgeber beläuft sich auf 27.903,- €. und ist hier bereits abgerechnet

Neubau Meditower, weitere 21.100,-€ streitbefangen

Neubau Stadtparkasse

Stand:
31.12.2010
Trapp